

Amtsblatt Wörth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein 

Bitte beachten: über Fasching besondere
Öffnungszeiten
- Unter Amtliches

Stadt verkauft Baugrundstücke in
Schaidt und Büchelberg
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Samstag, 14.2.

Faschingsumzug, Ortsbezirk Maximiliansau

Sonntag, 15.2.

Kinderfasching, Altrhein-Narren Wörth,
Festhalle

Kinderfasching, Musikverein Harmonie Ma-
ximiliansau, Tullahalle

Dienstag, 17.2.

Faschingsumzug, Ortsbezirk Schaidt
Leberknödelessen, TuS 08 Schaidt, Clubhaus

Mittwoch, 18.2.

Leseclub „Büchertester“ für Kids von 12 bis
16 Jahre, WissensWerk Wörth, Stadtbücherei
Traditionelles Heringessen, AWO Maximili-
ansau, Pfortzer Stubb im Alten Schulhaus

Donnerstag, 19.2.

„Schneekönigin – das Musical“, Theater Libe-
ri Bochum, Festhalle

Freitag, 20.2.

Bilderbuchkino und Kuscheltierübernach-
tung, WissensWerk Wörth, Stadtbücherei

Samstag, 21.2.

Problemmüllfahrzeug, Ortsbezirk Wörth,
Parkplatz Festplatz

Baumschneidekurs, NaturFreunde Maximi-
liansau

Wanderung, Pfälzerwaldverein Schaidt, Ot-
tersheim

Sonntag, 22.2.

Kirchencafé, Protestantische Kirchengemeinde
Wörth, Gemeindehaus, Ottstraße 16

Mittwoch, 25.2.

Literatur-Vortrag „Rilke in München“ mit Dr.
Thomas Krämer, WissensWerk Wörth, Stadtbücherei

Problemmüllfahrzeug kommt am
21. Februar nach Wörth

- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter
www.woerth.de und folgen uns auf Insta-
gram und Facebook

Närrische Tage in Wörth



Die Aufnahme entstand bei der diesjährigen Damensitzung der Altrhein-Narren Wörth
(Foto: Altrhein-Narren Wörth)

Die Fasenachter, Clowns und Tanzwilligen stehen wieder in den Startlöchern, das närrische Treiben erzielt seinen Höhepunkt.

Am Samstag, 14. Februar, zieht nach 13 Jahren Pause wieder ein Faschingsumzug durch Maximiliansau. Um 14.11 Uhr geht es los. Die Umzugsstrecke verläuft von der Goldgrundstraße über die Cany-Barville-Straße bis zur Einmündung in die Kronenstraße. Anschließend führt der Zug über die Elisabethenstraße in die Hermann-Quack-Straße und endet an der Kreuzung Tullastrasse.

Am Dienstag, 17. Februar, Start um 14.11 Uhr, geht es dann in Schaidt weiter. Dort laufen die Narren folgende Strecke: Speyerer Straße (Aufstellung), Hauptstraße, Untere Mehlgasse, Speyerer Straße, Vollmersweilerer Straße, Hauptstraße, Dorfplatz (Ende).

Speziell für die kleinen Fasenachter ist am Faschingssonntag einiges geboten. Ausgelassen feiern können sie beim Kinderfasching des Musikvereins Harmonie in der Tullahalle in Maximiliansau. Dort geht es los um 14 Uhr (Einlass ab 13.30 Uhr). Die Musiker der Harmonie spielen bekannte Stimmungslieder und dazwischen gibt es immer wieder Spiele und natürlich Süßes zum Sammeln.

In Wörth laden die Altrhein-Narren ebenfalls zum Kinderfasching ein. Das abwechslungsreiche Programm in der Festhalle startet um 14.11 Uhr (Einlass ab 13.11 Uhr). Bei beiden Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Wer ausgehen möchte, findet im Innenteil noch mehr Tipps.

Allen ein fröhliches Helau!



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale
 Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz)
 Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Dienstbereiter Augenarzt über Anrufbeantworter
 jeder Augenarztpraxis zu erfahren oder 24-Stunden
 Notdienst-Augenklinik, Städtisches Klinikum
 Karlsruhe, Augen-Klinikambulanz, Moltkestraße
 90, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-974-0.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch au-
 ßerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende
 Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
14.2./15.2.: Dr. Hannig, Marktstr. 51,
 76870 Kandel, Tel. 07275-95880.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ
 (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germers-
 heimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860
 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Fernwärmeversorgung:

Bei Störungen im Netz: 0621-585-2022

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Don-
 nerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.
Gemeindeschwesterplus Angelika Drodofsky,
 Tel. 07271-131-151, E-Mail: gemeindeschwesterplus@sozialstation-woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten:
 Mi 11 - 13 Uhr, Do 12 - 16 Uhr, Anmeldung: Mi 10
 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder
 -3417

Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr; Do 8.30
 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und nach Verein-
 barung

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo und Di 8.30 - 12 Uhr; Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

Bürgermeister Steffen Weiß

Jeden Freitagnachmittag oder nach Vereinbarung.
 Anmeldung unter 07271-131-207 oder
birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Peter Pfaff

Beigeordneter Tim Walter

Beigeordneter Jürgen Weber

Sprechstunden nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Ortsvorsteher Wörth, Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 oder E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Maximiliansau, Oliver Jauernig

Do 17 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-181
 oder E-Mail: oliver.jauernig@woerth.de

Ortsvorsteher Schaidt, Hartmut Kechler

Mi 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-280
 oder hartmut.kechler@woerth.de

Ortsvorsteherin Büchelberg, Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 oder E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Ulrike Gottschang (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags 15 Uhr

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Landau
 Verkauf
 Ostbahnstr. 12, 76829 Landau
 Tel.: 06341 281-114
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter Herrn

Horst Rihm

* 21.11.1951 + 30.01.2026

Der Verstorbene trat im Januar 1981 als Handwerker in den Dienst der Stadt Wörth am Rhein ein. Über viele Jahre hinweg war er als Hausmeister in den städtischen Einrichtungen des Ortsbezirks Maximiliansau tätig und erfüllte seine Aufgaben stets zuverlässig und mit großem Engagement. Dabei brachte er seine Fachkenntnisse als gelernter Elektroinstallateur insbesondere bei der Wartung und Unterhaltung in den Gebäuden ein.

Für seine langjährige, treue Mitarbeit konnte Horst Rihm auf ein 25-jähriges Dienstjubiläum zurückblicken und ging 2012 in den Ruhestand.

Die Stadt Wörth am Rhein dankt Herrn Rihm für die langjährigen Dienste und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Wörth am Rhein
Steffen Weiß
Bürgermeister

Personalrat der Stadtverwaltung
Silke Creutz
Vorsitzende

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum 19. Landtag Rheinland-Pfalz am Sonntag, 22. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Wörth am Rhein wird in der Zeit vom 02.03.2026 bis zum 06.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag 14.30 bis 16 Uhr, Donnerstag, 14.30 bis 18 Uhr) bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein im Rathaus, Meldeamt, für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede stimmberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine stimmberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, muss sie Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann; die dabei gewonnenen Erkenntnisse dürfen nur für die Begründung eines Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und für Zwecke der Wahlprüfung verwendet werden. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 06.03.2026 bis 12 Uhr, bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Rathaus, Meldeamt, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 01.03.2026 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein,

muss spätestens bis zum 06.03.2026 Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen.

Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 52 Wörth am Rhein durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte.

5.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte,

a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 01.03.2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 06.03.2026) veräußert haben,

b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.

Wahlscheine können von in dem Wählerverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum 20.03.2026, **15 Uhr**, bei der Stadtverwaltung mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Für die elektronische Beantragung steht ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular im Internet unter www.woerth.de zur Verfügung. Der Antrag kann auch per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden: briefwahl@woerth.de. Bei Beantragung per E-Mail muss der Antragsteller seinen Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt und die Anschrift seiner Hauptwohnung mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort angeben. Darüber hinaus soll wegen der zweifelsfreien Identifikation des Antragstellers die Angabe der Wählerverzeichnisnummer, die der Wahlbenachrichtigung entnommen werden kann, erfolgen.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, gestellt werden. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat, kann ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchst. a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss die Berechtigung hierzu durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen. Eine stimmberechtigte Person mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein werden zugleich

- ein amtlicher Stimmzettel des Wahlkreises,
- ein amtlicher Stimmzettelschlag,
- ein amtlicher, mit der Anschrift der Stadtverwaltung, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehener hellroter Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl

übersandt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Die bevollmächtigte Person muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich auf Verlangen ausweisen.

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behin-

derung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahrschein so rechtzeitig an die Stadtverwaltung abgesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Tage der Wahl bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stadtverwaltung oder am Tage der Wahl bis spätestens 18 Uhr bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgegeben werden.

Wörth am Rhein, 13. Februar 2026

Stadtverwaltung

Steffen Weiß

Bürgermeister

Stellenausschreibung

Der Wasserzweckverband Bienwald sucht zur Verstärkung seines technischen Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten **Technischen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit**.

Geboten wird:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle in einem krisensicheren, kommunalen Umfeld
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- Strukturierte Einarbeitung und Unterstützung durch ein erfahrenes Team
- Attraktive tarifgerechte Vergütung, inklusive Jahressonderzahlung, Zuschläge und Zulagen, betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsbonus, Jobrad, u. v. m.
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Bewerbungsfrist: 22. Februar 2026.

Das komplette Stellenangebot ist einsehbar unter: www.wasserzweckverband-bienwald.de/verwaltung und www.woerth.de > Karriere & Ausbildung > Karriere > offene Stellen.

Infos bei Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir, Tel. 07271-131-215, E-Mail: bewerbung@woerth.de.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-241

Leistung: GS Dammschule Verbindung Schulgebäude mit Mensa - Außenanlagen

Hauptmasse:

Anlegen einer Außenanlage

- 70 qm Boden losen, lagern

- 350 qm Wiesenfläche

- ca. 85 qm Tiefbordsteine

- ca. 77 qm Betonpflastersteine

- 70 qm Boden wieder einbauen

- 7 Stück feststehende Sonnensegel inkl. Masten

Ort der Leistung: 76744 Wörth am Rhein, Pfarrstraße 11

Vergabenummer: WOE-2026/04

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E85715322>.

Stadt verkauft Baugrundstück in Schaidt



Die Stadt verkauft das Baugrundstück Flst.Nr. 3329/22 mit 727 qm in Schaidt, Speyerer Straße. Exposé und Antragsformulare sind erhältlich bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder auf der städtischen Homepage unter: www.woerth.de.

Die Antragsfrist endet am 10. April 2026. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen sind erhältlich unter Tel. 07271-131-119.

Stadt verkauft drei Baugrundstücke in Büchelberg

Die Stadt verkauft drei Baugrundstücke in Büchelberg im Baugebiet „Im Wiesengrund Teil B“. Exposé und Antragsformulare sind erhältlich bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder auf der städtischen Homepage unter: www.woerth.de.

Die Antragsfrist endet am 10. April 2026. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen sind erhältlich unter Tel. 07271-131-119.

Hinweis für Hundehalter

Jeder Hund muss rechtzeitig zur Hundesteuer angemeldet werden

Die Stadtverwaltung Wörth am Rhein erinnert daran, dass zum 1. März die Hundesteuer fällig ist. Liegt der Stadt ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vor, wird die Steuer abgebucht. Alle anderen Hundehalter werden gebeten, die Hundesteuer rechtzeitig auf das Konto der Stadtkasse Wörth am Rhein, zu überweisen.

Das Halten von Hunden im Stadtgebiet (Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth am Rhein) unterliegt der Besteuerung.

Steuerpflichtig ist jeder Hund (egal welcher Größe oder Rasse), der im Stadtgebiet gehalten wird und mindestens drei Monate alt ist.

Hundehalter werden aufgefordert, Anmeldungen spätestens 14 Tage nach Anschaffung und Abmeldungen bei Umzug, Tod oder Verkauf des Hundes, schriftlich (per Post oder E-Mail an: Hundesteuer@woerth.de) bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, vorzunehmen.

Wenn man dieser Pflicht nicht nachkommt, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 10 Abs. 1 Nr. 1 HStS i.V.m. 16 KAG dar, welche nach § 10 Abs. 2 HStS mit einer Geldbuße geahndet wird.

Bei nicht rechtzeitiger Anmeldung beträgt die Höhe des Verwarngelds zwischen 20 und 55 EUR.

Die Satzung zur Erhebung der Hundesteuer ist auf der Homepage der Stadt Wörth am Rhein unter: www.woerth.de – Rathaus & Politik - Ortsrecht zu finden.

An- und Abmeldeformulare sind erhältlich in allen Bürgerhäusern, an der Zentrale des Rathauses in Wörth am Rhein sowie unter der Internet-Adresse www.woerth.de – Downloads & Formulare – Allgemeines.

Kontakt für telefonische Auskünfte: 07271-131-235.

Faschingsumzug Maximiliansau

Am 14. Februar, um 14.11 Uhr

Nach 13 Jahren Pause findet am Samstag, 14. Februar 2026, wieder ein Faschingsumzug im Ortsbezirk Maximiliansau statt. Der Umzug beginnt um

14.11 Uhr. Bereits jetzt haben sich zahlreiche Wagen, Gruppen und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer angemeldet. Besucherinnen und Besucher dürfen sich daher auf einen lebendigen und abwechslungsreichen Umzug freuen. Veranstalter ist die Stadt Wörth am Rhein, die Organisation erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Eischeens, der Kfd, den Pappnasen, den Maxauer Faschingsfreunden und den Brückenhexen unterstützt von den Altrhein-Narren Wörth e. V.

Umzugsstrecke

Die Umzugsstrecke verläuft von der Goldgrundstraße über die Cany-Barville-Straße bis zur Einmündung in die Kronenstraße. Anschließend führt der Zug über die Elisabethenstraße in die Hermann-Quack-Straße und endet an der Kreuzung Tullastraße.

Wichtige Hinweise für Anwohner und Besucher in Maximiliansau

Straßensperrungen

Folgende Straßenabschnitte sind am 14. Februar 2026 von 11 bis 18 Uhr vollständig gesperrt: Krautgärten, Hermann-Quack-Straße 2 A – C, Hermann-Quack-Straße 2 (Ökumenische Sozialstation), Hermann-Quack-Straße 4, Hermann-Quack-Straße 6 (Pfalzkrankenhaus Wörth).

In diesem Zeitraum ist **kein** Ein- und Ausfahren, auch für Anlieger, möglich. So sind auch die regulären Zufahrten aus der Gartenstraße und der Friedhofstraße über die Goldgrundstraße und die Cany-Barville-Straße in der Zeit von 11 bis 18 Uhr gesperrt. Um dennoch eine Erreichbarkeit der Grundstücke sicherzustellen, werden die eingebauten Poller vorübergehend entfernt, sodass eine Umleitungsstrecke über - Am Turnerplatz - eingerichtet werden kann.

Anreise / Parken / Fahrzeuge

- Anwohner entlang der Umzugsstrecke werden dringend gebeten, ihre Fahrzeuge am 14. Februar 2026 möglichst im eigenen Hof zu parken.
- Der SBK-Parkplatz muss am Veranstaltungstag vollständig geräumt sein. Anwohner werden gebeten, Fahrzeuge und Anhänger rechtzeitig zu entfernen.

Parkmöglichkeiten außerhalb von Maximiliansau

Da die Parkmöglichkeiten im Ortsbezirk stark eingeschränkt sind, wird empfohlen auf folgende Parkangebote in Wörth am Rhein auszuweichen:

- Parkhaus Bahnhof (Haltestelle Bahnhof)
- Parkhaus Rathaus oder Parkplatz Festhalle (Haltestellen Rathaus / Bürgerpark)

Die Weiterfahrt ist mit dem öffentlichen Nahverkehr bis zu den Haltestellen Maximiliansau – Im Rüten, Maximiliansau West und Eisenbahnstraße möglich.

Bitte beachten: Am Veranstaltungstag findet kein Busverkehr innerhalb Maximiliansau statt.

Es wird dringend empfohlen, für die An- und Abreise den öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen.

Sicherheit und Service in Maximiliansau

- Entlang der Umzugsstrecke ist medizinisches Personal eingesetzt.
- In der DRK-Rettungswache Hermann-Quack-Straße ist zusätzlich eine Unfallhilfestelle eingerichtet.
- Mobile Toiletten stehen entlang der Strecke kostenfrei zur Verfügung.
- Auf der gesamten Umzugsstrecke gilt am 14. Februar 2026 von 10 bis 18 Uhr:
 - Glasflaschenverbot
 - Messerverbot

Diese Regelungen werden durch entsprechende Allgemeinverfügungen öffentlich im Amtsblatt und unter www.woerth.de bekanntgemacht.

Kontakt

Bei Fragen zum Faschingsumzug oder zu den Allgemeinverfügungen stehen die Mitarbeitenden der Ordnungsbehörde gerne zur Verfügung: ordnungsamt@woerth.de.

Plan zur Umzugsstrecke und Allgemeinverfügungen

Der Plan zur Umzugsstrecke und die Allgemeinverfügungen zum Glasflaschen- und Messerverbot wurden in der KW 6 veröffentlicht und sind auch online einsehbar unter: www.woerth.de – Aktuelles.

Faschingsumzug Schaidt

Am Dienstag, 17. Februar, um 14.11 Uhr

Im Ortsbezirk Schaidt findet der traditionelle Faschingsumzug wieder am Dienstag, 17. Februar, um 14.11 Uhr statt. Es sind acht Gruppen angemeldet.

Umzugsstrecke

Die Umzugsstrecke verläuft über die Speyerer Straße (Aufstellung), Hauptstraße, Untere Mehlgasse, Speyerer Straße, Vollmersweilerer Straße, Hauptstraße und endet am Dorfplatz. Das Ende der Veranstaltung ist für ca. 17 Uhr geplant.

Sperrung/Einrichtung Absolutes Halteverbot

Lediglich die Zufahrt von der Speckstraße in die Hauptstraße wird während des Umzuges für den Verkehr voll gesperrt. Alle anderen Zufahrten zur Hauptstraße werden in diesem Jahr nicht abgesperrt. Während der gesamten Veranstaltung ist allerdings mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Es wird zudem dringend um Beachtung und Einhaltung des eingerichteten Absoluten Halteverbotes entlang der Umzugsstrecke gebeten.

Plan zur Umzugsstrecke

Der Plan zur Umzugsstrecke wurde in der KW 6 veröffentlicht und ist auch online einsehbar unter: www.woerth.de – Aktuelles.

Stadtverwaltung und Dienststellen

Öffnungszeiten über Fasching

Wie in den vergangenen Jahren auch, ist die Stadtverwaltung und ihre Dienststellen an Rosenmontag, 16. Februar, und Faschingsdienstag, 17. Februar, nur am Vormittag (8.30 bis 12 Uhr) geöffnet.

Das Bürgerbüro in Maximiliansau hat am Rosenmontag, 16. Februar und Faschingsdienstag, 17. Februar geschlossen.

Das Bürgerbüro Schaidt ist am Aschermittwoch, 18. Februar, geschlossen. Die Sprechstunde mit Ortsvorsteher Hartmut Kechler findet ebenso nicht statt.

Das Bürgerbüro Büchelberg hat am Faschingsdienstag, 17. Februar geschlossen.

Hallenbad und Saunalandschaft

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag geschlossen

Der Bäderbetrieb der Stadt Wörth am Rhein informiert, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft am Rosenmontag, 16. Februar und Faschingsdienstag, 17. Februar geschlossen.

Für weitere Informationen stehen die Bäder, Tel. 07271-131-460 gerne zur Verfügung.

Willkommensgeschenk

für Familien mit neugeborenen Kindern



Wer sich über die Geburt eines Kindes freuen kann, erlebt gleichzeitig viele neue Herausforderungen im Leben. Bei einigen Themen helfen lokale Akteure jungen Eltern und die Verwaltung kann unterstützen. Damit Mütter und Väter wissen, an wen sie sich wenden können, hat der Landkreis Germersheim mit dem „Netzwerk Frühe Hilfen“ Willkommenstaschen für Neugeborene und ihre Eltern zusammengestellt.

Das Netzwerk Frühe Hilfen bietet wertvolle und frühzeitige Unterstützung für Familien in den ersten Lebensjahren ihres Kindes. Es besteht aus vielen engagierten Akteurinnen und Akteuren, die gemeinsam Familien zur Seite stehen.

Die Unterstützungsangebote sind vielfältig: von Familienhebammen sowie Familien- und Gesundheitskinderkrankenpflegerinnen bis hin zu Angeboten in den Häusern der Familie als Begegnungsorten vor Ort.

Weitere Informationen zum Netzwerk Frühe Hilfen sowie die Kontaktdaten sind auf der Website des Landkreises zu finden:

www.kreis-germersheim.de/fruehehilfen.

In Wörth erhalten junge Eltern die Baby-Willkommenstaschen direkt in der Stadtverwaltung – zusammen mit einem speziellen Geschenk aus Wörth: Die ehrenamtlich Engagierten der „Flinken Finger von St. Theodard“ nähern für die kleinen Neubürgerinnen und Neubürger hübsche Lätzchen, die im Auftrag der Stadt bestickt werden. Ein ganz besonders herzlicher Gruß aus Wörth an alle jungen Familien.

Schulanmeldung - Schuljahr 2026/2027 - „Kann-Kinder“

Alle Kinder, die bis zum 31. August 2026 das sechste Lebensjahr vollenden, besuchen mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 die Grundschule („Schulpflicht“).

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können zum Grundschulbesuch angemeldet werden („Kann-Kinder“). Von den Schulleitungen der städtischen Grundschulen wurden die Termine für die Schulanmeldung der „Kann-Kinder“ für das Schuljahr 2026/2027 wie folgt festgelegt:

Grundschule Tullaschule Maximiliansau

Tullastraße 17, Tel. 07271-131-370

Die Eltern werden gebeten, bis Freitag, 20. Februar 2026 mit der Schule per E-Mail (gs-tullaschule@woerth.de) oder Telefon Kontakt aufzunehmen, um einen Termin zur Schulanmeldung zu vereinbaren.

Bitte beachten: Bei den Grundschulen in Wörth, Büchelberg und Schaidt sind die Termine bereits verstrichen.

Schulanmeldung - Schuljahr 2027/2028 - „Pflichtkinder“

Die Stadtverwaltung Wörth am Rhein weist auf die Schuleinschreibungstermine in den städtischen Grundschulen in Wörth am Rhein zum Schuljahr 2027/2028 hin:

§ 10 Abs. 1 Grundschulordnung Rheinland-Pfalz:

Alle Kinder, die vor dem 1. September des folgenden Jahres ihren sechsten Geburtstag haben, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirks anzumelden. Mit in Kraft treten der neuen Grundschulordnung von Rheinland-Pfalz zum 1. August 2024 hat sich der Zeitpunkt der Anmeldung für den Schulbesuch geändert. §10 Abs. 2 und Abs. 3 gibt nun vor, dass die Anmeldung für die Schulbesuche in den ersten drei vollständigen Schulwochen nach Beginn den zweiten Schulhalbjahres stattfinden soll. Damit soll wie in § 11 Abs. 3 der neuen GSchO von RLP beschrieben, frühzeitig festgestellt werden, ob Kinder einen Sprachförderbedarf haben.

Von den Schulleitungen der städtischen Grundschulen wurden die Termine für die Schulanmeldung für das Schuljahr 2027/2028 wie folgt festgelegt:

Grundschule Büchelberg

Turmstraße 2, Tel. 07277-297

Am Mittwoch, 25. Februar 2026. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden vorab schriftlich über den fest zugewiesenen Termin informiert.

Grundschule Schaidt

Hauptstraße 85, Tel. 07271-131-297

Am Dienstag, 24. Februar 2026. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden vorab schriftlich über den fest zugewiesenen Termin informiert.

Grundschule Dammschule Wörth

Königstraße 1, Tel. 07271-131-297

Am Donnerstag, 19. und 26. Februar 2026, am Montag, 23. Februar 2026. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden vorab schriftlich über den fest zugewiesenen Termin informiert.

Hinweis:

Bei der Anmeldung – bitte in Begleitung Ihres Kindes – legen Sie bitte die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch oder den Aufnahme-schein/Registriarschein und - falls ein Kindergarten besucht wird - eine Bescheinigung über den Kindergartenbesuch vor.

Bitte beachten: Bei den Grundschulen in Maximiliansau und Wörth sind die Termine bereits verstrichen.

Rentensprechtag am 4. März

Von zu Hause aus beraten lassen

Die Deutsche Rentenversicherung bietet ihre Rentensprechstage in Wörth am Rhein als telefonische Sprechstage an. Dabei werden die Ratsuchenden von einem Berater oder einer Beraterin der Rentenversicherung zu Hause angerufen.

Für die Versicherten, Rentnerinnen und Rentner bedeutet das, sie können sicher und komfortabel von zu Hause aus ihre Fragen zu Rente, Altersvorsorge, Reha oder Prävention klären, müssen keine weiten Wege zum Beratungsgespräch mehr zurücklegen und haben zu Hause alle Unterlagen immer zur Hand.

Vorher Termin vereinbaren

Der nächste telefonische Sprechtag findet am Mittwoch, 4. März, von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr statt. Wichtig: Für die telefonische Beratung muss man vorab unter der Telefonnummer 07271-131-0 oder 07271-131-133 einen Termin vereinbaren. Bitte dazu die Sozialversicherungsnummer bereit halten.

Landesamt für Umwelt

FFH-Monitoring und Erfassung invasiver Pflanzen 2026

Ab Februar 2026 bis Oktober 2026 werden in Rheinland-Pfalz verschiedene Stichprobenflächen im Rahmen des FFH-Monitorings regelmäßig begangen und das Vorkommen bestimmter Tier- und Pflanzenarten dokumentiert. Dieses Monitoring ist für die Mitgliedsstaaten der EU gemäß Art. 11 der FFH-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG) verpflichtend durchzuführen und dient der Überwachung des Erhaltungszustandes der in den Anhängen der Richtlinie verzeichneten Pflanzen- und Tierarten, wie z. B. der Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*), der Schlingnatter (*Coronella austriaca*) oder des Großen Feuerfalters (*Lycaena dispar*). Zudem werden verschiedene Lebensraumtypen, beispielsweise Trockene Heiden oder Borstgrasrasen, untersucht. Gleichzeitig erfolgt im Jahr 2026 eine Überprüfung ausgewählter Nachweise invasiver Pflanzen, wie z. B. das Afrikanische Lampenputzergras (*Cenchrus setaceus*).

Die dabei erhobenen Daten fließen in die Erstellung eines nationalen Berichtes ein, zu dessen Übermittlung an die EU-Kommission die Mitgliedsstaaten gemäß Art. 17 der FFH-Richtlinie bzw. Art. 24 der EU-Verordnung 1143/2014 alle sechs Jahre verpflichtet sind. Die Erhebungen auf den Probestellen haben keinen Einfluss auf die bestehende oder zukünftige Nutzung der Flächen.

Die Erfassungen erfolgen im Auftrag des Landes, vertreten durch das Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU). Das LfU beauftragt dafür ausgewiesene Experten. Damit diese externen Kartierenden im Gelände zu erkennen sind, werden sie vom LfU mit einem Schild ausgestattet, auf dem steht: „Kartierung Naturschutz – Im Auftrag des Landesamtes für Umwelt Rheinland-Pfalz“. Das Schild ist mit einem Dienstsiegel versehen. Darüber hinaus werden die beauftragten Experten vom LfU verpflichtet, die Beauftragung im Fahrzeug bereitzuhalten.

Im Rahmen der Erhebungen ist es den Kartierenden grundsätzlich erlaubt, Grundstücke zu betreten (§ 2 LNatSchG).

Mehr Informationen sind hier zu finden:

<https://lfu.rlp.de/natur/beobachtung-und-monitoring>

<https://www.bfn.de/monitoring-ffh-richtlinie>

<https://lfu.rlp.de/natur/artenschutz/neobiota-invasive-arten>

Problemmüllfahrzeug ist unterwegs

Das Problemmüllfahrzeug ist im Kreis Germersheim unterwegs. Die nächsten Termine bis Ende des ersten Halbjahres 2026 in Wörth, Messplatz (Parkplatz an der Festhalle):

Samstag, 21. Februar, 11 bis 13 Uhr

Samstag, 11. April, 9 bis 13 Uhr

Samstag, 30. Mai, 9 bis 13 Uhr

Alle Standorte, Termine und Infos des Problemmüllfahrzeuges sind im Abfallkalender zu finden oder im Internet unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft unter der Rubrik „Wir holen ab“, Unterpunkt „Problemmüllsamm-lung“.

Sankt Floriansverein Maximiliansau

Generalversammlung am 12. März

Am Donnerstag, 12. März 2026, findet um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus Maximiliansau die Generalversammlung des Sankt Floriansvereins Maximiliansau statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
- 3 Bericht der Schriftführerin
- 4 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5 Bericht des Rechnungsführers
- 6 Bericht der Kassenprüfer
- 7 Entlastung des Vorstandes
- 8 Kassenbericht des Jugendwartes
- 9 Satzungsneufassung
- 10 Verschiedenes

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

- 16.02., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
18.02., 18.00 Uhr, Übung aktive Feuerwehr FWDV 3/7/10
23.02., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
27.02., 18.00 Uhr, Übung aktive Feuerwehr FWDV 3/7/10

Maximiliansau

- 14.02., Faschingsparty in der Tullahalle
16.02., 10.00 Uhr, Kesselfleischessen
20.02., 18.30 Uhr, Übungsdienst
23.02., Übung Jugendfeuerwehr
25.02., 18.30 Uhr, Übungsdienst

Schaidt

- 17.02., Faschingsumzug

Büchelberg

- 13.02., 17.30 Uhr, Bambini, Faschingsparty
18.02., 18.30 Uhr, FwDV 10 Tragbarer Leitern & Atemschutz
19.02., 17.30 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
27.02., 17.30 Uhr, Bambini, Gruppenstunde

Am Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr in der Tullahalle Maximiliansau: „30 Jahre und kein bisschen heiser“ - unter diesem Motto blickt das Musik-Kabarett-Duo Reiner Möhringer und Uli Kofler (Die Herrenkapelle) mit Witz, Virtuosität und Spielfreude auf drei Jahrzehnte gemeinsamer Bühnenarbeit zurück. Das Publikum darf sich auf ein Programm voller musikalischer Überraschungen freuen.

Politkrimi um Geld, Gier und Macht am 15. März in der Festhalle



Mit „Geld. Gier. Macht. Der Fall Cum Ex“ steht am Sonntag, 15. März, um 19 Uhr ein packendes Schauspiel von Stefan Zimmermann auf dem Programm. Das a.gon Theater München zeichnet in dieser Inszenierung einen der größten Finanzskandale der jüngsten Vergangenheit nach und entwickelt zwischen Machtinteressen, Gier und Gewissen einen fesselnden Politkrimi mit Lara Joy Körner, Max Volkert Martens und weiteren Schauspielerinnen und Schauspielern.

Die Veranstaltungstickets können bei der Stadtverwaltung Wörth (Tickethotline 07271-131-444 oder kulturtickets@woerth.de), unter reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden.

Alle aktuellen Informationen zum Kulturprogramm der Stadt Wörth und zu den Preisen können auf der Homepage www.woerth.de/kultur nachgelesen oder bei der Stadtverwaltung Wörth erfragt werden.



Kunst und Kultur



Volkshochschule

Wörther Kulturfrühling 2026

Auf der kleinkUNST-Bühne am 7. März in der Tullahalle



Volkshochschule Wörth am Rhein

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



VHS-Programm Frühling/Sommer 2026

Anmeldungen für das Programm Frühling und Sommer 2026 sind online unter www.woerth.de/vhs, per E-Mail an: vhs@woerth.de oder in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei mit den erforderlichen Angaben möglich. Die vhs bittet um Beachtung, dass die Plätze nach dem Eingang der Anmeldungen vergeben werden. Das Kursprogramm kann online als pdf Datei eingesehen werden - ein gedrucktes Programmheft ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg erhältlich.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Workshop:

Bewerben wie ein Boss - Bewerbungscoaching kurz und prägnant

„Du willst dich bewerben und hast noch keinen Plan wie? Du möchtest dich bestmöglich präsentieren, um den perfekten Ausbildungsplatz zu kriegen? Dann komm zu uns!“ An einem Tag wird besprochen, wie gute Bewerbungs-

unterlagen aussehen, wie man sich präsentiert, wie man seine Körpersprache auf Vordermann bringt und gelassener in Vorstellungsgespräche geht. Mitbringen sollte man vor allem Interesse und falls schon vorhanden Bewerbungsunterlagen. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Notizpapier.

Kursnummer: K5061002WÖ

Termin: Samstag, 21.2., von 9.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, OG, Seminarraum

Leitung: Yvonne Myszkowski

Gebühr: 35 EUR für 1 Termin

Kochkurs Saisonale Genussküche

Thema Gemüsegerichte

Die Freude am gemeinsamen Kochen und Genießen entdecken! In diesem Kurs werden abwechslungsreiche, saisonale Gerichte mit frischen Zutaten, regionalen Produkten und einer guten Portion Kreativität zubereitet. Unter fachkundiger Anleitung werden köstliche Speisen zum Thema Gemüsegerichte, vom Ofengemüse bis zur feinen Suppe, gemeinsam zubereitet. Neben dem gemeinsamen Kochen bleibt natürlich Zeit zum Probieren, Austauschen und Genießen. Bitte mitbringen: Schürze, Lebensmittelkosten ca. 10 bis 15 EUR.

Kursnummer: K3052001WÖ

Termin: Donnerstag, 26.2., von 18 bis 21 Uhr

Ort: Wörth, Berufsbildende Schule, Hanns-Martin-Schleyer-Straße 3

Leitung: Sonja Burg

Gebühr: 20 EUR für 1 Termin

Vortrag

Tinnitus - Umgang mit Ohrgeräuschen

Circa jeder zehnte Bundesbürger leidet an einem Tinnitus, so lautet der medizinische Fachausdruck für Ohrgeräusche. Viele Betroffene sind in ihrer Lebensqualität erheblich eingeschränkt und fühlen sich der Situation und den Geräuschen hilflos ausgeliefert. Unzureichender Informationsstand der Betroffenen und die dadurch falsche Vorstellung, die Verantwortung für die Gesundheit beim Arzt abgeben zu müssen, erschweren zusätzlich die Situation. Wenn die Betroffenen sorgfältig und einfühlsam informiert werden sowie eine sachgerechte Diagnostik erhalten, können diesen Personen Wege aufgezeigt werden, einen besseren Umgang mit dem Tinnitus zu finden und die Lebenssituation zu verbessern.

Der Referent, Leiter der Tinnitus-Selbsthilfegruppe Landau, weist auf mögliche Ursachen und Behandlungsmethoden hin und gibt Hinweise zum Umgang mit Ohrgeräuschen. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Notizpapier.

Kursnummer: K3033002WÖ

Termin: Donnerstag, 26.2., von 18.30 bis 20 Uhr

Ort: Wörth, Am Rathausplatz, Stadtbücherei

Leitung: Jürgen Gläßgen

Gebühr: 6 EUR für 1 Termin

Workshop: Origami

Die Kunst des Papierfaltens für Anfängerinnen und Anfänger

Origami, die Kunst des Papierfaltens, entstand vor über 1000 Jahren in Asien und umfasst unzählige Formen: Blumen, Tiere, Schachteln und Tüten, die als Dekoration dienen können oder auch zum Verschenken geeignet sind.

Die Teilnehmenden wollen in diesem Kurs am Beispiel des Kranichs, der ein Symbol für Glück, Hoffnung und langes Leben darstellt, die Kunst des Papierfaltens kennenlernen und selbst anwenden. Sie begegnen auf diese Weise auch einer alten japanischen Tradition, der zufolge demjenigen ein sehnlicher Wunsch erfüllt wird, der 1000 Kraniche faltet. Neben der Freude am Gestalten kann das Origami-Falten auch eine entspannende und zugleich konzentrationsfördernde Wirkung haben. Vorkenntnisse bzw. Erfahrungen im Papierfalten sind nicht notwendig. Das Origami-Papier wird von der Referentin gestellt. Bitte mitbringen: 2 EUR Materialkosten – bitte in bar am 1. Abend mitbringen!

Kursnummer: K2102001WÖ

Termin: Donnerstag, 5.3. und 12.3., jeweils 18.30 bis 20 Uhr

Ort: Büchelberg, Rathaus, Dorfbrunnenstraße 28

Leitung: Christine Jost

Gebühr: 15 EUR für 2 Termine

Social Media

Mit dem Smartphone - Einsteiger (Android)

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, wie sie ihr Smartphone optimal verwenden und sicher durch die Welt der sozialen Netzwerke navigieren, Schritt für Schritt und ganz ohne Stress. Es gibt viele verschiedene Social Media Plattformen, die jeweils unterschiedliche Funktionen und Vorteile bieten. Ob man nun auf Facebook mit Familie und Freunden weltweit in Kontakt bleiben möchte, Beiträge teilen und Gruppen beitreten, die die Interessen widerspiegeln oder auf Instagram Fotos und Videos veröffentlichen, kreative Inhalte entdecken und sich inspirieren lassen möchte. Dieser Kurs richtet sich besonders an Personen, die bisher wenig oder keine Erfahrung mit Social Media haben. Bitte mitbringen: geladenes Smartphone, Ladekabel, Stift und Notizblock.

Kursnummer: K5017001WÖ

Termin: Donnerstags, 5.3., 12.3., 19.3., jeweils von 17 bis 20.30 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, OG, Seminarraum

Leitung: Andreas Kreichgauer

Gebühr: 69 EUR für 3 Termine

Vortrag

Gesetzliche Erbfolge und Pflichtteilsrecht - Brauche ich ein Testament?

In diesem Vortrag wird die gesetzliche Erbfolge dargestellt und erläutert. Daneben werden potentielle Schwachstellen oder Lücken der gesetzlichen Erbfolge in verschiedenen Konstellationen angesprochen und mögliche Gestaltungsmöglichkeiten eines Testaments oder Erbvertrages aufgezeigt.

Kursnummer - K1032501WÖ

Termin: Donnerstag, 12.3., von 18.30 bis 20 Uhr

Ort: Wörth, Stadtbücherei, Am Rathausplatz

Leitung: Notare im Stadtkern – Freunscht & Wassmann, Kandel

Gebühr: 5 EUR für 1 Termin

Yogastunde - Zugunsten der Lebenshilfe

Sich selbst etwas Gutes tun und dabei gleichzeitig den Menschen der Lebenshilfe in Wörth helfen. Unter diesem Motto bieten die Volkshochschule Wörth und Anne Sadowski diese Yogastunde an.

Kurs A - Kursnummer: K3017535WO

Termin: Samstag, 14.3., 9.30 bis 11 Uhr

Kurs B - Kursnummer: K3017536WO

Termin: Samstag, 14.3., 11.15 bis 12.45 Uhr

Ort: Wörth, Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4

Leitung: Anne Sadowski

Gebühr: 10 EUR für 1 Termin

KlangZauber erleben

Ein Abend, um sich von den Klängen der Klangschalen, Shanti und Sansula verzaubern zu lassen. Er ist gefüllt mit Bewegung, Entspannung, geführter Klangmeditation und Klangerleben auf dem Körper, um zu entspannen, zur Ruhe zu kommen und sich wohlfühlen. Durch sanfte Bewegungen und Entspannungsübungen wird es leichter zur Ruhe zu kommen, den Alltag hinter sich zu lassen, den Klängen zu lauschen und in ihre wohltuenden Schwingungen einzutauchen. Ein Abend zum Genießen und Auftanken.

Kursnummer: K3012001WO

Termin: Dienstag, 17.3., von 18.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Wörth, Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4

Leitung: Christine Lutz

Gebühr: 17 EUR

Donnerstag, 26.02.26
18:30 – 20:00 Uhr
Stadtbücherei Wörth
Am Rathausplatz
Wörth a. Rh.

Wissens
Werk
Wörth am Rhein



VORTRAG VON JÜRGEN GLÄSSGEN

TINNITUS

UMGANG MIT OHRGERÄUSCHEN

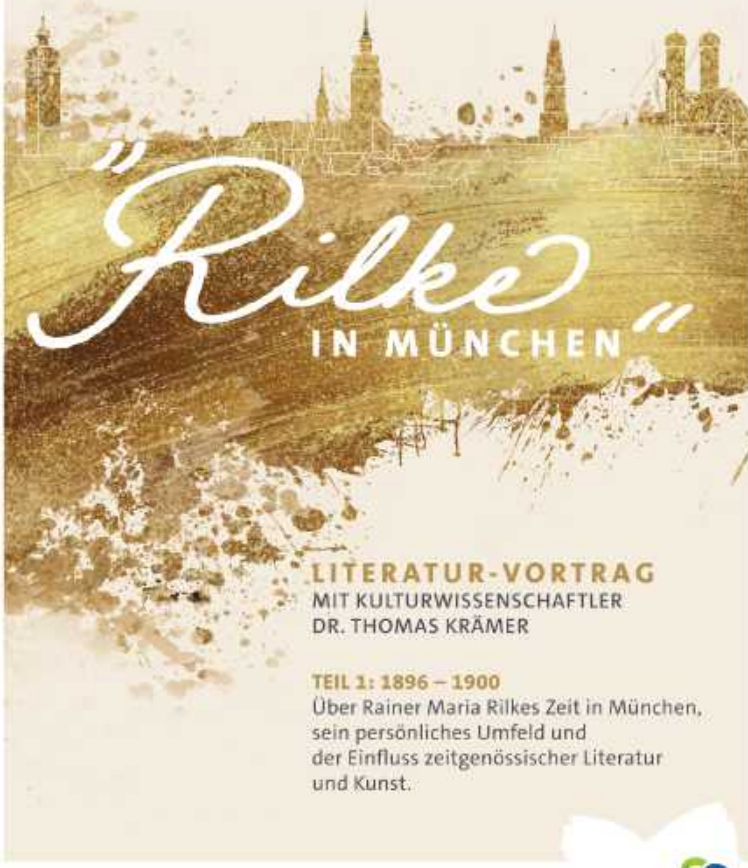
Aufklärung über mögliche Ursachen
und Behandlungsmethoden.
Für einen besseren Umgang mit
Ohrgeräuschen.

vhs

Gebühr: 6,- Euro für 1 Termin | Anmeldung unter Tel.: 07271 / 131-225 oder vhs@woerth.de

MI / 25.02.26 /
19:00 – 20:30 Uhr
Stadtbücherei Wörth a. Rh.

Wissens
Werk
Wörth am Rhein



LITERATUR-VORTRAG
MIT KULTURWISSENSCHAFTLER
DR. THOMAS KRÄMER

TEIL 1: 1896 – 1900
Über Rainer Maria Rilkes Zeit in München,
sein persönliches Umfeld und
der Einfluss zeitgenössischer Literatur
und Kunst.

Eintritt: 5,- Euro
Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei
In Kooperation mit der vhs

Stadtbücherei
Wörth am Rhein



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Die Wörther VorleseWochen (noch bis 14. März)

Eine Teilnahme an den Wörther VorleseWochen ist noch jederzeit möglich. Mitmachen können Kita-Kinder ab drei Jahren sowie Kita-Gruppen, die in den vorgegebenen Wochen mindestens acht Bilderbücher aus dem Bestand der Stadtbücherei vorgelesen bekommen sollen. Dafür gibt es bei der Rückgabe der Bücher jeweils einen Stempel in den Stempelpass. Zu einem dieser acht Bücher soll von den Kindern ein Bild gemalt werden. Abgabeschluss für den Stempelpass plus Bild ist der 7. März. Bereits dafür bekommt jedes Kind ein kleines Geschenk. Weiterhin dient der Pass als Los für ein Gewinnspiel. Zu gewinnen gibt es schöne Bilderbuch-Sammel Ausgaben sowie Buchgutscheine für die Kitas. Die Preisverleihung findet am Samstag, 14. März, um 11 Uhr statt.

„Vorlesen am Samstag“ in der Stadtbücherei am 28. Februar und 7. März, jeweils um 11 Uhr

Vorlesepaten der Stadtbücherei lesen Kindern von vier bis sechs Jahren Bilderbuchgeschichten vor. Auch für die Teilnahme an diesen Vorleseangeboten gibt es einen Stempel in den Stempelpass. Der Eintritt ist frei.

Kuscheltierübernachtung in der Stadtbücherei am Freitag, 20. Februar, um 18 Uhr und Samstag, 21. Februar, um 10 Uhr

Am Freitag sind Kinder von vier bis sieben Jahre mit ihrem Kuscheltier zu einem Bilderbuchkino eingeladen. Die Kuscheltiere dürfen anschließend in der Stadtbücherei übernachten. Beim Abholen am nächsten Morgen sieht sich das

Bücherei-Team gemeinsam mit den Kindern an, was die plüschigen Gefährten nachts so alles erlebt haben. Der Eintritt ist frei.

Preisverleihung mit Live-Musik am Samstag, 14. März, um 11 Uhr in der Stadtbücherei

Die benachrichtigten Gewinner bekommen ihre Preise überreicht. Dazu stellt Inge Hammer mit ihren Enkeln eine Auswahl ihrer Kinderlieder vor, die unter dem Titel „Wir sind Kinder unterm Sternenzelt“ veröffentlicht worden sind. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Veranstaltungen:

Mittwoch, 18. Februar, um 16 Uhr in der Stadtbücherei: Leseclub „Büchertester“, für Kids von 12 bis 16 Jahre

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Mittwoch, 25. Februar, um 19 Uhr Vortrag mit Dr. Thomas Krämer „Rilke in München“

Rainer Maria Rilke kam 1896 als Student nach München und blieb, mit Unterbrechungen, bis 1900. Kulturwissenschaftler Dr. Thomas Krämer beleuchtet diesen ersten Aufenthalt in München und stellt Rilkes persönliches Umfeld vor. Der Fokus des Vortrags liegt dabei auf dem Einfluss, den die zeitgenössische Literatur und Kunst auf ihn und seine Werke hatten.

Eintritt: 5 EUR; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei. In Kooperation mit der vhs.

Mittwoch, 18. März, um 19 Uhr im Foyer der Festhalle Wörth: Lesung mit Alexander Schwarz: „Berta Benz und die Straße der Träume“

1888 fuhr Berta Benz hinter dem Rücken ihres Mannes Carl Benz mit dessen „Patent-Motorwagen Nummer 3“ von Mannheim nach Pforzheim und verhalf mit dieser Pionierfahrt dem Automobil zum Durchbruch. In seiner Romanbiographie erzählt Alexander Schwarz die spannende Geschichte einer mutigen

Frau, die als erste Autofahrerin in die Geschichte eingegangen ist. Im Gepäck hat er auch ein Modell dieses legendären Fahrzeugs. In Kooperation mit vhs und KulturGut.

Eintritt inkl. Begrüßungsgetränk und Fingerfood 19 EUR; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Samstag, 21. März, um 15 Uhr in der Stadtbücherei: Figurentheater Dornerei mit „Der gestiefelte Kater“

Das bekannte Märchen der Brüder Grimm, präsentiert mit Marionetten und Musik. Es erzählt, wie ein cleverer Kater aus dem armen Müller Andreas den Grafen von Carrabas macht. Für Kinder ab vier Jahre.

Eintritt: 5 EUR; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Musikschule Kandel - Wörth

Einladung zur regulären Mitgliederversammlung am 3. März

Die Musikschule Kandel - Wörth lädt alle ihre Mitglieder zu der regulären Jahreshauptversammlung am Dienstag, 3. März 2026, um 19 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 61 in Kandel herzlich ein.

Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1 Eröffnung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bericht aus dem Vorstand
- 3 Bericht zur Jahresrechnung und zum Jahresabschluss 2024 und 2025
- 4 Aussprache
- 5 Entlastung des Vorstands
- 6 Neuwahlen zum Vorstand
- 7 Anträge
- 8 Verschiedenes

Der gesamte Vorstand freut sich auf die Anwesenheit möglichst vieler interessierter Mitglieder.

Günther Tieleböcker

Vorsitzender

Mehrgenerationenhaus Wörth

Die Woche vom 16. bis 20. Februar im Mehrgenerationenhaus Wörth, Ahornstraße 5, vorbeischaun, informieren und mitmachen!

Kontakt: Tel. 07271-8622; E-Mail: mgh-woerth@ib.de.

Montag: Kreativgruppe 50+: 18 bis 19.30 Uhr. Offener Treff für alle Kreativen und die, die es werden wollen (Stricken, Nähen).

Töpfern für alle: 18 bis 20 Uhr. Offenes Töpferangebot unter der Anleitung von Emad Al Sarem.

Dienstag: Info und Beratung über Chancengleichheit am Arbeitsmarkt: am 17. Februar und 17. März, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr im Familienbüro Wörth, Dorschbergstraße 6, 76744 Wörth.

Buchstäblich Fit: 14 bis 16 Uhr. Offener Treff um gemeinsam Lesen und Schreiben zu üben.

Holzwerken für Kinder ab sechs Jahre: 16 bis 17.30 Uhr. Nur mit Anmeldung unter Tel. 07271-8622.

Repair Café: 18 bis 20 Uhr, nächster Termin am 3. März.

Mittwoch: Elterncafé rundum: 9.30 bis 11.30 Uhr. Offener Treff für Eltern mit Kleinkindern.

Café „MehrWert“. Offener Treff, 17 bis 19 Uhr

Offene Töpferwerkstatt: 17 bis 19 Uhr. Offenes Töpferangebot unter der Anleitung von Emad Al Sarem.

Donnerstag: Wört(h)er Treff: 10 bis 12 Uhr. Offener Sprachtreff: Gemeinsam Deutsch üben.

Plaudercafé: 15 bis 17 Uhr. Offener Treff für Seniorinnen Senioren und Interessierte.

Kreativer Kindertanz: 17 bis 18 Uhr. Für Drei- bis Sechsjährige mit einem Elternteil. Information und Anmeldung unter Tel. 07271-1320013 oder E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de.

Freitag: Mittagstisch „Generationen genießen gemeinsam in Wörth“: 12 bis 14 Uhr. Info und Anmeldung unter Tel. 0151-40242793 oder E-Mail: turgay.cakmak@ib.de.

Offener Spieletreff für Jung und Alt: 14 bis 16 Uhr. Jeden 1. Freitag im Monat. Nächster Termin: 6. März.

Begegnungsräume: 17 bis 20 Uhr. Offener Treff für frisch Zugezogene und alle Interessierten.

Einfach in die Saiten greifen: ab 18 Uhr. Schnupperstunden für Gitarre und Ukulele. Anmeldung bei Peter Dümpelmann erforderlich unter Tel. 0151-64848398.

Info und Beratung über Chancengleichheit am Arbeitsmarkt - eine Aktion des Familienbüros Wörth

Frau Diana Palfi, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Landkreis Germersheim, bietet kostenlose Beratung für Frauen an. Wer Fragen beispielsweise zu Vereinbarkeit Familie und Beruf, Kinderbetreuung, Möglichkeiten zum Nachholen des Schulabschlusses, Anerkennung ausländischer Abschlüsse, Ausbildung/Umschulung in Teilzeit, Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote, Bildung und Teilhabe und weitere Hilfsangebote hat, kommt einfach vorbei!

Termine: 17. Februar und 17. März, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr im Familienbüro Wörth, Dorschbergstraße 6.

Ehrenamtliche Unterstützung für Kunstprojekt mit Kita-Kindern gesucht

Für ein Kunstprojekt mit Kita-Kindern sucht das Mehrgenerationenhaus Wörth ehrenamtliche Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung. Wann? Dienstags von 9 bis 12 Uhr, wöchentlich vom 3. März bis 2. Juni 2026. Wo? Mehrgenerationenhaus Wörth, Ahornstraße 5, 76744 Wörth am Rhein. Wer? Für alle, die gerne ein kreatives Projekt mit Kindern begleiten wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weitere Informationen auf Anfrage.

Interesse oder Fragen?

E-Mail: mgh-woerth@ib.de

Telefon: 07271-8622.



Hobby und Freizeit

Wörth: Schülerjahrgang 1949/50

Der Schülerjahrgang 1949/50 trifft sich am Donnerstag, 19. Februar, um 18 Uhr im „Bayerischen Hof“.

Musikverein Edelweiß

Generalversammlung im Bayerischen Hof am 20. Februar und Schlachtfest im Schützenhaus am 21. Februar

Der Musikverein Edelweiß lädt seine Mitglieder ein am Freitag, 20. Februar 2026 zur Generalversammlung im „Bayerischen Hof“ um 19 Uhr.

Das Schlachtfest findet am Samstag, 21. Februar, ab 12 Uhr im Schützenhaus des „Bayerischen Hofes“ statt.

Tagesordnung Generalversammlung

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte: 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzender, Kassier, Jugendleiterin
- 3 Aussprache zu den Berichten
- 4 Bericht der Kassenprüfer
- 5 Entlastung der Vorstandschaft
- 6 Bildung eines Wahlausschusses
- 7 Neuwahlen: Vorsitzender, stellv. Vorsitzender (Musikervorstand), Schriftführer, Kassier, Jugendleiter, Notenwart, zwei bis vier Beisitzer, Wahl von zwei Kassenprüfern
- 8 Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können bis 13. Februar bei der Vorsitzenden Sabine Heimbach eingereicht werden.

Freundeskreis Maximiliansau – Cany-Barville

Der nächste Stammtisch des Freundeskreises Maximiliansau – Cany-Barville findet wieder am 3. Donnerstag statt. Der nächste Termin ist am 19. Februar, ab 19 Uhr im „Bajazzo“ in Maximiliansau.

Alle Interessierte am Verein sind herzlich eingeladen.

NaturFreunde Maximiliansau

Baumschneidekurs an Obstbäumen am 21. Februar

Die NaturFreunde Maximiliansau bieten am Samstag, 21. Februar, ab 10 Uhr einen Baumschneidekurs an Obstbäumen an. Unter fachkundiger Anleitung von Leah Zoller, Gärtnermeisterin im Bereich Garten- und Landschaftsbau, erhalten die Teilnehmer eine Einführung in die fachgerechte Pflege von Obstbäumen.

Der Kurs verbindet Theorie und Praxis: Nach einer theoretischen Einführung können die Teilnehmer das Gelernte direkt an Obstbäumen umsetzen. Dabei erfahren sie, worauf beim fachgerechten Schnitt von Obstbäumen zu achten ist und wie die verschiedenen Werkzeuge richtig eingesetzt werden.

Die Teilnehmer werden gebeten, nach Möglichkeit eigenes Werkzeug mitzubringen: Reb- oder Gartenschere, Astschere sowie eine Astsäge, gerne auch in Teleskopausführung.

Die Kursgebühr beträgt für Mitglieder der NaturFreunde 7 EUR, für Nichtmitglieder 15 EUR. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte entweder per E-Mail an: naturfreunde-maximiliansau@t-online.de oder telefonisch ab 15.30 Uhr unter der Rufnummer 0157-71563414.

Mitgliederfrühstück am 28. Februar

Die NaturFreunde Maximiliansau laden ihre Mitglieder, gerne mit Partner bzw. Familie, zum Mitgliederfrühstück am Samstag, 28. Februar, um 9 Uhr in die „Pfortzer Stubb“ ein. Wer das Frühstück mit Mitgebrachtem bereichern möchte, teilt dies bitte bei der Anmeldung mit.

Kosten:

10 EUR pro Erwachsener, ab 17 Jahren

5 EUR pro Jugendlicher im Alter von 12 bis 16 Jahren

2 EUR pro Kind im Alter von 6 bis 11 Jahren Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Anmeldungen sind ab sofort möglich per E-Mail an:

naturfreunde-maximiliansau@t-online.de oder telefonisch unter 07271-41416. Die Personenanzahl ist begrenzt.

Malerring Wörth-Maximiliansau

Mal-AG der Tullaschule bereitet sich für Ausstellung vor (Eröffnung: Sonntag, 1. März)



Seit Schulbeginn im vergangenen August bietet der Malerring Wörth-Maximiliansau erneut eine Mal-AG für die Schüler der Ganztageschule an.

Die Mal-AG umfasst 20 Schüler.

Mit verschiedenen Aktionen wird den Kindern das Thema Kunst nähergebracht. Unter anderem stellt Michael Löhle vom Landesforsten Tierpräparate zur Verfügung, die in der Schule vorgestellt werden, mit anschließendem Fragequiz über die Tiere. Im Anschluss dürfen die Schüler dann die Tiere nachmalen.



Momentan fiebern die Schüler alle der nächsten Ausstellung des Malerrings Wörth-Maximiliansau entgegen, um ihre Bilder mit dem Thema „Der kleine Prinz“ dort ausstellen zu dürfen. Die Bilder entstehen unter Mithilfe von Waltraud und Dieter Wetzel, die Leinwände stellt die Stadt Wörth am Rhein zur Verfügung.

Die Mal-AG findet jeden Mittwochnachmittag statt. Wenn nach dem Malen noch Zeit bleibt, freuen sich die Schüler über Spiele und Rätsel, bei denen sie mitfeiern und den Lerneffekt gibt es dabei ganz nebenbei.

Zum Vormerken:

Ausstellung: 1. bis 15. März, jeweils sonntags von 11 bis 17 Uhr in der Tullahalle Maximiliansau, Kronenstraße 12; am Sonntag, 8. März, ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Eröffnung der Ausstellung mit Ortsvorsteher Oliver Jauernig am Sonntag, 1. März, um 11 Uhr.

Folgende Künstler sind vertreten: Verena Blum, Rita Dachtyloudis, Ingrid Dorfmann, Christian Kopf, Christa Klöfer, Sabine Pfalzgraf, Martina Schneider, Morfo Sen, Sigrid Schwall, Waltraud Wetzel, Gastaussteller und die Mal AG der Tullaschule.

Infos auch unter: www.malerring-wörth.de.

Leberknödelessen beim TuS 08 Schaidt

Am Faschingsdienstag im Clubhaus

Der TuS 08 Schaidt lädt am Faschingsdienstag, 17. Februar, ab 15.30 Uhr zum Leberknödelessen ins Clubhaus ein.

Für gute Stimmung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der TuS 08 Schaidt freut sich auf viele närrische Gäste und einen geselligen Faschingsabend!

Pfälzerwaldverein Schaidt

Einladung zur Wanderung ums Bärenndorf Ottersheim am 21. Februar

Am Samstag, 21. Februar, wandert der Pfälzerwaldverein Schaidt im Nordteil des Landkreises auf den Rundwanderweg Bären/Kätzel und Queichwiesen.

Die Wanderung findet dieses Mal samstags statt, da es sonntags keine Einkehrmöglichkeit gibt.

Zur Abfahrt nach Ottersheim mit PKW treffen sich die Teilnehmer am Bahnhof Schaidt um 10 Uhr.

Die Wanderstrecke ist etwa acht Kilometer lang und weist eine nur geringe Höhendifferenz von acht Meter auf. Sie führt entlang von Seen, Wasserläufen, durch den Bellheimer Wald, sowie vorbei an Wiesen und Feldern, tangiert außerdem auch Knittelsheim. Der Weg ist gepflegt und bestens begehbar, teils befestigt, aber auch naturbelassen (trotzdem wurzelfrei).

Naturinteressierte finden Informationen zu Bäumen und Sträuchern am Wegesrand. Für Technikinteressierte geht es vorbei am Teilungswehr Queich/Spiegelbach, ein Bauwerk errichtet um 1772 und 1983 renoviert. Früher wurde dort der Wasserstand für den Mühlenbetrieb (Knittelsheimer Mühle), zur Wiesenbewässerung und zum Hochwasserschutz reguliert.

Gegen 14 Uhr ist für die Gruppe Platz reserviert beim „Bäremichel“ (Bärenbrauerei) in Ottersheim, Waldstraße 35. Direkt davor parkt die Gruppe am Morgen startet von dort ihre Wanderung.

Die Wanderführung übernimmt Ernst Rieder.

Weitere Infos zur Wanderung unter: www.suedpfalz-tourismus.de und zum Teilungswehr unter: www.pfalz.de.



Sport und Spiel

FC Bavaria Wörth

Samstag, 14.2.

17.00 Uhr Freundschaftsspiel Wörth 1 – KSC3

Sonntag, 15.2.

15.00 Uhr Freundschaftsspiel Wörth 2 – Lachen-Speyerdorf/Duttweiler

TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Sonntag, 15.2.

10.00 Uhr Erwachsene 1 - Oppau

Freitag, 20.2.

20.00 Uhr Klingenmünster 2 - Erwachsene 3

Tennisclub Wörth

Der Stammtisch der Hobbyspieler und aller Interessierten des Tennisclubs Wörth findet wieder regulär am dritten Donnerstag im Monat am 19. Februar in der „L'Osteria Romano“ am Sportplatz ab 18 Uhr statt.

Sportfischer- und Fischzuchtverein Wörth

Jahreshauptversammlung am 22. Februar

Die Vorstandschaft des Sportfischer- und Fischzuchtvereins Wörth lädt alle Mitglieder am Sonntag, 22. Februar 2026, um 14 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen in das Vereinsheim des Schützenvereins Wörth am Saubögel ein.

Schützenverein Wörth

50m KK-Gewehr Winterschießen 2026 mit Schlachtfest

Der Schützenverein Wörth 1960 lädt zum diesjährigen „50m KK-Gewehr Winter-Schießen“ am Freitag und Samstag, 27. und 28. Februar herzlich ein.

Geschossen wird mit einem Kleinkalibergewehr aufgelegt auf eine Distanz von 50m.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, denn zeitgleich findet das beliebte Schlachtfest statt. Dieses beginnt am Freitag ab 17 Uhr und am Samstag ab 11 Uhr.

Infos zur Ausschreibung, Schießzeiten und online-Anmeldung stehen auf der Homepage des Schützenverein Wörth unter: sv-woerth.com.

TuS 08 Schaidt – Abt. Karate

Ü30/-Ü40/-Ü50-Einsteiger-Kurs Karate; Start am 20. Februar

Die Karateabteilung des TuS 08 Schaidt lädt zu seinem „Ü30/-Ü40/-Ü50-Einsteiger-Kurs Karate“ ein.

Inhalte der Kursmaßnahme: Gesundheitssport Karate kennenlernen; Wechsel aus An- und Entspannung; Muskel-Skelettsystem steht im Mittelpunkt der Kursstunden; Haltungsschulung; Krafttraining und Koordinationsübungen; Selbstbehauptung und Selbstverteidigung.

Lernziele sind die Stabilisation des gesamten Stütz- und Bewegungsapparates, die Verbesserung der Haltung, Muskelaufbau und Entspannungsfähigkeit erhöhen.

Dauer: 20. Februar bis 27. März

Zeit: Freitags, jeweils von 19 bis 20 Uhr

Ort: Grundschulturnhalle (Hauptstraße 87), barrierefrei

Kostenlose Schnupperwochen!

Anmeldung und Info bei Abteilungsleiter Harry Hohl, Tel. 06340-1703,

E-Mail: Karate.Schaidt@gmx.de.

Infos auch jederzeit auf: www.tus08-schaidt.de/karate/.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Thomas Jäger, Tel. 0151-14879749, thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin: Alina Menzel, Tel. 0151-14879948, alina.menzel@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 bis 11.30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 14.2.

Wörth St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.2.

Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.2. Aschermittwoch

Wörth St. Theodard: 18.30 Uhr Hl. Messe - mit Austeilung des Aschekreuzes

Freitag, 20.2.

Maimiliansau: 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit: „Hier fängt Zukunft an“

In den sechs Wochen vor Ostern bietet Pastoralreferent Thomas Jäger Exerzitien im Alltag an. Exerzitien sind klassischerweise „geistige Übungen“. Dahinter verbergen sich Anregungen, sich ganz persönlich mit Fragen und Bedürfnissen des eigenen Lebens, den Situationen in der Welt und dem eigenen Glauben zu beschäftigen. Dabei spielt auch das Einüben in die Stille eine große Rolle. Dazu gibt es eine Mappe mit Anleitungen durch (Bibel-)Texte, Bilder, für Körper- und Meditationsübungen, kreatives Arbeiten... Diese können im Alltag zuhause oder unterwegs täglich oder ein-/zweimal die Woche durchgeführt werden. Jeden Montagabend treffen sich alle Teilnehmer zum gegenseitigen Austausch und einer spirituellen Übung. Dabei gibt es dann die neuen Anleitungen für die aktuelle Woche. Zum Abschluss feiern die Teilnehmer einen Wortgottesdienst. Die Exerzitien orientieren sich diesmal am Motto der Misereor-Fastenaktion „Hier fängt Zukunft an.“

Wer Interesse hat, meldet sich bis zum 15. Februar an bei: thomas.jaeger@bistum-speyer.de. Erfahrungen im Bereich des Meditierens oder in Exerzitien allgemein sind nicht erforderlich.

Erstes Treffen am Montag 23. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Maimiliansau (Elisabethenstraße).

Alle weiteren Infos unter: www.hl-christophorus-woerth.de.

Kath. Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Goethestraße 11, 76870 Kandel

Pfarrer Stanislaus Mach, Tel. 0151-14879795

Zentrales Pfarrbüro Tel. 07275-1239, pfarramt.kandel@bistum-speyer.de

Samstag, 14.2.

Schaidt: 18.30 Uhr Vorabendmesse als Amt für die Verstorbenen der Familien Hau und Hasselwander; Amt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins Liederkrantz Schaidt

Sonntag 15.2.

Minfeld: 09.00 Uhr Amt für die Pfarrei

Kandel: 10.30 Uhr 2. Sterbeamt für Leone Calderone; anschließend „Eine Welt-Verkauf“

Mittwoch, 18.2. Aschermittwoch

Kandel: 16.30 Uhr Wortgottesfeier mit Austeilung des Aschenkreuzes (nicht nur) für die Erstkommunionkinder und ihre Familien

Minfeld: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Multimedialer Gottesdienst – Es werde Licht

Der vierte multimediale Gottesdienst der Reihe „Es werde Licht“ mit Musik, Bildern, Licht und Interaktion (bitte das Smartphone mitbringen!) ist eine Kooperation der katholischen Pfarrei Kandel, der katholischen Pfarrei Bellheim und der Jugendkirche „Lumen“ der Diözese Speyer. Er findet statt am Freitag, 27. Februar, um 19 Uhr in der katholischen Kirche in Bellheim und am Samstag, 28. Februar, um 19 Uhr in der katholischen Kirche in Kandel. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss und Getränken den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Ökumenisches Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum nächsten Frauenfrühstück am Freitag, 20. Februar, um 9 Uhr in die evangelisch methodistische Friedenskirche. Frau Cornelia Trommer-Klimpke wird zum Thema: „Nigeria – Ein Land, das auf starke Frauen baut“ referieren. Nigeria ist das Land des Weltgebetstages 2026. Unkostenbeitrag: 6 EUR. Anmeldung bei Frau Margit Kuntz, Tel. 07275-5944.

Prot. Kirchengemeinde Wörth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Pfarramt und Gemeindebüro, Ottstraße 16, Tel. 07271-79311,

pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de

Sonntag, 15.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Mittwoch, 18.2.

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Presbyteriums in der Friedenskirche

19.00 Uhr Offene Trauergruppe in der Friedenskirche

Donnerstag, 19.2.

09.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum Friedenskirche. Kontakt: Annika Roy, 01578-2609394

17.00 bis 18.00 Uhr Jugendtreff Wörth in der Friedenskirche

18.30 Uhr Konfi-Elternabend für den neuen Konfi-Jahrgang 2026/27 in der Friedenskirche, Mozartstraße 6. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren Kindern, die jetzt in der 7. Klasse sind und die im kommenden Jahr konfirmiert werden möchten. Bei diesem Elternabend informieren Pfarrerin Margret Lingenfelder und Pfarrer Andreas Pfautsch über das einjährige Modell der Konfi-Arbeit und es gibt die Möglichkeit, Fragen zu stellen und/oder die zukünftigen Konfirmanden zum Konfi-Kurs anzumelden.

18.30 Uhr Christ-Fried-Singers - gemeinsam singen in der Friedenskirche mit Helmut Landes

Vorschau:

Sonntag, 22.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Pfarrer Heiko Schwarz

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Ottstraße, Lydia Würth

14.30 bis 17.00 Uhr Kirchencafé im Gemeindehaus, Ottstraße 16; Herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aller Konfessionen und Religionen.

Bürozeiten im Gemeindebüro: Pfarramt, Ottstraße 16: dienstags und mittwochs von 8.15 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr; Kirchen: Christuskirche, Luitpoldstraße 2; Friedenskirche, Mozartstraße 6.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Sonntag, 15.2.

10.00 Uhr Gottesdienst im Pestalozzihaus (Pfarrer A. Guttzeit)

Mittwoch, 18.2.

19.00 Uhr Offene Trauergruppe in der Friedenskirche, Mozartstraße 6

19.30 Uhr Das Presbyterium trifft sich zur Sitzung im Pestalozzihaus

Freitag, 20.2.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse treffen sich im Pestalozzihaus (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten)

„Wir feiern ein Fest!“ – 15 Jahre Kunterbunte KinderKirche

Am Samstag, 21. Februar, von 10.30 bis 15 Uhr sind alle Kinder von fünf bis zehn Jahren eingeladen zur Geburtstagsparty „Wir feiern ein Fest!“ – 15 Jahre Kunterbunte KinderKirche - es wird gesungen, gebastelt, gespielt und miteinander gegessen.

Mit eigenem Programm für die neu gegründete Teeniegruppe (ab 5. Klasse) ab 14.30 Uhr dürfen auch die Eltern zur Party dazukommen.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 15.2.

10.15 Uhr Gottesdienst, Wolfgangskirche Freckenfeld, Pfarrer Andreas Kleppel

Jubelkonfirmation Freckenfeld

Am Sonntag, 26. April, findet in Freckenfeld die Jubelkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1976 und 1966 statt. Die Feier beginnt um 10.15 Uhr mit

einem Festgottesdienst mit Abendmahl in der Wolfgangskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für die Jubelkonfirmanden die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen verschickt, soweit der Pfarrgemeinde die Adressen vorliegen. Zur besseren Planung, insbesondere für das gemeinsame Mittagessen, wird um Anmeldung gebeten, gerne auch per E-Mail. Wer keine Einladung bekommen hat, aber zu den genannten Jahrgängen gehört und an der Jubelkonfirmation teilnehmen will, kann sich beim Prot. Dekanat in Bad Bergzabern unter dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de oder vormittags telefonisch unter 06343-7002100 melden.

Pfarramt

Pfarrer Andreas Kleppel ist dienstags und donnerstags von 6.30 bis 7.30 Uhr telefonisch im Pfarramt in Freckenfeld zu erreichen. Bei Anliegen kann man sich weiterhin auch an das Prot. Dekanat in Bad Bergzabern wenden. Die Bürozeiten sind in der Regel montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Wöchentlich mittwochs

09.30 bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe, ab Geburt bis zum Kindergartenalter, Prot. Gemeinderaum Minfeld; Kontakt: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de

Sonntag, 15.2.

10.00 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Minfeld (Prädikant Matthias Wiegand)

Bürozeiten im Pfarramt

Für Terminvereinbarungen ist Pfarrerin Anna Thees erreichbar unter Tel. 07275-913080 oder E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Freikirche Treffpunkt Leben

Sonntag, 22.2.

10.30 Uhr Gottesdienst, Thema: „REALationships - Versöhnt mit seinen Eltern“; mit parallelem Kindergottesdienst, Festhalle Wörth.

Nach dem Gottesdienst, gemeinsames Essen auf Spendenbasis. Um eine Anmeldung zum Essen wird gebeten unter: office@treffpunkt-leben.de.

Neues Angebot ab 16. Februar

Die Freikirche Treffpunkt Leben startet ab Montag, 16. Februar mit einem neuen Angebot: „Gemeinsam kreativ – Maschen & Möglichkeiten“. Wer Interesse hat, bringt einfach sein aktuelles Projekt mit und setzt sich dazu. Egal ob Wolle, Nadel, Faden oder Kleber – hier treffen sich Ideen, Hände und gemeinsame Gespräche.

Das Angebot findet jeden dritten Montag im Monat von 14.30 bis 17 Uhr in der Marktstraße 13 in Wörth im 1. OG (zwischen den Ärzten, bitte bei „Treffpunkt Leben“ klingeln) statt. Gerne vorher anmelden bei Christine Bentz, Tel. 0173-6966242.



Aus der Region

Landtagsabgeordneter (CDU)

Florian Bellaire

Sprechstunde „Kita, Schule und Familie“ vom 16. bis 20. Februar

Der Landtagsabgeordnete Florian Bellaire (CDU) bietet in der Zeit vom 16. bis 20. Februar Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre Fragen und Anliegen im Rahmen eines individuellen Termins vertraulich zu besprechen. In dieser Woche sollen insbesondere Anliegen von Familien im Mittelpunkt stehen, deren Kinder eine Kita oder Schule besuchen oder in der Kindertagespflege betreut werden.

Interessierte können sich telefonisch unter 07272-7000611, per E-Mail an: kontakt@florian-bellaire.de oder per WhatsApp an: 0176-97794244 für eine Terminvereinbarung melden.

Weitere Informationen unter: www.florian-bellaire.de.

Landtagsabgeordnete

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Bürgersprechstunde in Maximiliansau am 19. Februar

Die Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Rehak-Nitsche lädt wieder zu einer Bürgersprechstunde vor Ort ein. Diese findet am Donnerstag, 19. Februar, von 17.30 bis 18.30 Uhr im Bürgerhaus Maximiliansau statt. In der Bürgersprechstunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Anliegen, Fragen und Anregungen direkt mit Dr. Rehak-Nitsche zu besprechen. Die vorherige Anmeldung per E-Mail an: buero@rehak-nitsche.de, oder telefonisch unter 07271-5088088, ist erforderlich.

Mehr Bahn-Halte

Neu: Haltestelle „Rheinzabern, Alte Römerstraße“ – Verbesserung für Schüler

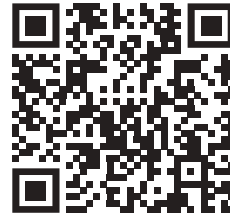
Seit dem 7. Februar wird die S-Bahn Linie S3 auf Initiative der Kreisverwaltung Gernersheim in Rheinzabern zusätzlich an der Haltestelle „Alte Römerstraße“ halten.

Konkret halten folgende Bahn-Fahrten zusätzlich an der Haltestelle „Rheinzabern, Alte Römerstraße“:

- S 38182: zusätzlicher Halt um 14.32 Uhr in Fahrtrichtung Wörth/Karlsruhe
- S 38187: zusätzlicher Halt um 16.26 Uhr in Fahrtrichtung Gernersheim

Durch diese zusätzlichen Bahn-Halte werden insbesondere für Schüler der Schulstandorte Rheinzabern und Wörth verbesserte Anschlussmöglichkeiten nach dem Unterricht geschaffen.

Für einen leichteren Überblick haben die Mitarbeitenden des Bereichs ÖPNV der Kreisverwaltung eine Übersicht der neuen Haltestellenzeiten als Gesamttableau aufbereitet. Diese Übersicht finden Interessierte auf dem Schulticker unter www.kreis-germersheim.de/schulticker.



Lesen Sie Ihr Amtsblatt
jederzeit und aktuell
online unter:

wochenblatt-reporter.de/epaper

Fieguth-Amtsblätter

Regional ist erste Wahl – kauf lokal!

Fieguth-Amtsblätter



In der Region zuhause.

Fieguth-Amtsblätter

Traueranzeigen





BESTATTUNGsinstitut
FRICKE



IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN UND VORSORGE

Maximiliansau · Kronenstraße 7 · 07271 968489
info@fricke-bestattung.de · www.fricke-bestattung.de

10817058_230_23



Danke

Dr. med. Jürgen Dahm

* 4. Oktober 1942 † 14. November 2025

Wir danken allen, die mit uns getrauert und Abschied genommen haben. Unser Dank gilt auch den Spendern.

Unser lieber Ehemann, Papa, Schwiegervater, Opa und Bwana fehlt uns sehr. Er bleibt für immer in unseren Herzen.

Dr. med. Irmtraud Dahm und Familie



11224035_10_1

Immer wenn wir von dir erzählen, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen. Unsere Herzen halten dich gefangen so, als wärest du nie gegangen. Was bleibt, sind die Liebe und Erinnerung.



Edith Müller

geb. Jahreis
* 14. 6. 1939 † 13. 1. 2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Besonderen Dank an Frau Pfarrerin Lingenfeld für die tröstenden Worte, Herrn Dr. Rainer Fritz, der Gemeinschaftspraxis und dem Pfarrer-Johann-Schiller-Haus für die gute Pflege.

Du fehlst uns
Erika Schwarz
Renate Dörr
Hannelore Schoof



11222825_10_1

Danksagung

Ursula Naser

geb. Hentrich
* 18. April 1943 † 11. Januar 2026

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Familie Naser
Familie Mühlberg
Familie Golling

Maximiliansau, im Februar 2026

11222841_10_1

MÄCHERLE

BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10983328_50_5

Stellenmarkt



**PFARREI HL. CHRISTOPHORUS
WÖRTH**

Die **Kath. Kirchengemeinde Heiliger Christophorus** sucht zum **01.07.2026** für das Pfarrbüro in Wörth einen/eine

Sekretär/in

Beschäftigungsumfang 27,5 Stunden unbefristet.

Aufgaben:

- Allgemeine Büroorganisation, Sekretariatsaufgaben, Schriftverkehr und Telefondienst
- Führung der Kirchenbücher
- Abwicklung diverser Verwaltungsaufgaben einer kirchlichen Dienststelle
- Führung der Büroablage und Steuerung der Wiedervorlagen
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen
- Mitorganisation von Veranstaltungen
- Planung und Organisation von Terminen
- Inhaltliche Aufbereitung von Themen im Aufgabenbereich
- Kopier- und Druckarbeiten

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Bürokauffrau/-kaufmann oder vergleichbare Qualifikation
- Verantwortungsbewusstsein und selbständiges Arbeiten
- Gute EDV-Programm-Kenntnisse (MS Word, MS Excel)
- Gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Sicheres Auftreten sowie hohe Dienstleistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Identifikation mit der katholischen Kirche

Die Vergütung erfolgt nach dem kirchlichen Arbeitsvertragsrecht in Anlehnung an den TVöD/VKA.

Personen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers oder einer Mitbewerberin liegende Gründe überwiegen.

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, einschließlich eines pfarramtlichen Zeugnisses, bis **31.03.2026** an:

Kirchengemeinde Hl. Christophorus · Mozartstraße 19 · 76744 Wörth
Oder per E-Mail an: pfarramt.woerth@bistum-speyer.de

11220416_30_3



Werden Sie Moor- und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!



Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz



Petra Randolff
Immobilienmaklerin (IHK)

Ihre Immobilie verkauft sich nicht von selbst?

Dann sollten Sie mit mir reden!

Profitieren Sie von meinem Fachwissen und meinem starken regionalen Netzwerk. Wir sind täglich beim Notar – bald auch mit Ihrer Immobilie? Rufen Sie mich an!

Telefon 06323 93 886-11
Mobil 0173 28 70 511
p.randolff@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

11223403_10_1

www.hoffmann-haustechnik.info

HOFFMANN
MEISTERBETRIEB

HAUSTECHNIK
SANITÄR • BAUBLECHNEREI • GASHEIZUNG • BAD-SANIERUNG
...damit's gut wird!

Obere Weide 1 • 76744 Wörth **07271 8530**

8919245_120_12

OSTER-GASTRO-AKTION



Machen Sie Ostern für Ihre Gäste zum Genusserlebnis – mit unserer Gastro-Aktion.



Ihre Ansprechpartner:

Heike Baum, Tel. 06321-393913, heike.baum@mediawerk-suedwest.de | Bobenheim-Roxheim |

Lambsheim-Heßheim | Bohl-Iggelheim

Marion Blum, Tel. 06321-393939, marion.blum@mediawerk-suedwest.de | Deidesheim | Haßloch | Mutterstadt

Lars Robbe, Tel. 0173-9885263, lars.robbe@mediawerk-suedwest.de | Freinsheim | Maxdorf | Wachenheim | Wörth

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

11165709_40_4

**Lokal
Einkaufen –
100% Heimat!**

Fieguth-Amtsblätter